



Ostern

Der Zweifel des Glaubenden

Die Botschaft von Ostern ist schnell wiedergegeben: Das Grab ist leer. Jesus ist auferstanden.

Aber so einfach ist die Sache wohl nicht. Die Botschaft ist auf den ersten Blick eine echte Einladung zum Zweifeln.

Ein leeres Grab? Auferstanden von den Toten? Kann das sein?

Dass Zweifel ganz normal sind, überliefert uns zum Glück auch die Bibel.

Die FreundInnen Jesu können erstmal nichts mit dem leeren Grab anfangen. Sie stehen ratlos davor. Erst viel später gehen ihnen in den geheimnisvollen Begegnungen mit dem Auferstandenen die Augen auf.

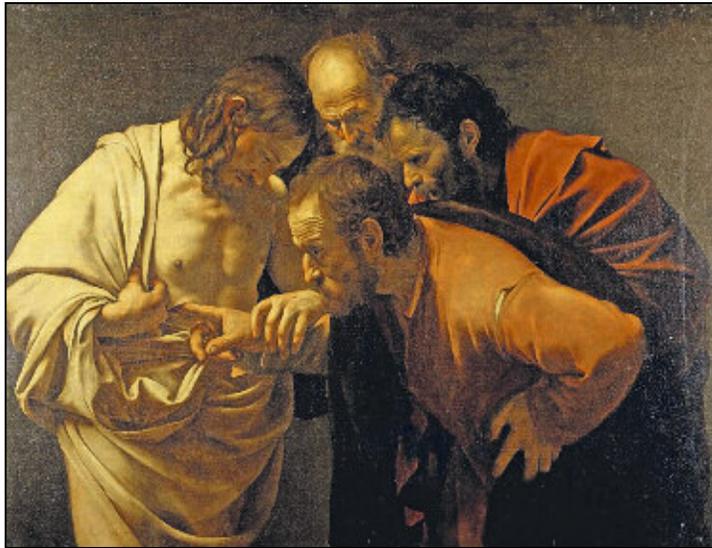
Als Maria von Magdala das leere Grab sieht, findet sie zunächst nur eine rationale Erklärung dafür: Man hat den Leichnam des Herrn weggenommen. Von Glauben an eine Auferstehung keine Spur.

Auch Petrus und der andere Jünger glauben nach dem Bericht Mariens zunächst nicht an eine Auferstehung, sie müssen selbst zum Grab rennen, sich vergewissern, Zweifel ausräumen.

Für sein Zweifeln ist auch Thomas berühmt: Er möchte seine Hände in die Wundmale Jesu legen. Er möchte Beweise. Caravaggio zeigt in einem seiner berühmtesten Bilder auf besondere Weise den Widerstreit zwischen Glauben und Vernunft auf.

Wir sehen: Der Zweifel gehört schon immer zum Glaubensweg. Die Bibel zeigt das zum Glück offen.

Damit wird auch klar: Zweifel ist nicht der Gegenspieler des Glaubens. Es scheint viel mehr so, dass Zweifel und Glaube notwendigerweise zusammengehören. Man muss durch die Zweifel durch, um zum Glauben zu kommen.



Man könnte also behaupten: Der Glaube braucht den Zweifel, um überhaupt existieren zu können.

Unsere Zweifel sind dabei vielfältig: Hat das Leben einen Sinn? Gibt es eine Seele? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Kann man den Verheissungen der Schrift vertrauen? Am Ende kann ich das alles nur glauben oder eben nicht, mit einem Wissen im eigentlichen Sinn hat das wenig zu tun.

Glauben und Zweifeln ist ein notwendiges Hin und Her. Der Zweifel fragt unseren Glauben immer wieder an, wir müssen ihn rechtfertigen, wir müssen ihn reifen lassen an unseren Zweifeln.

Kardinal Maria Martini hat das einmal so auf den Punkt gebracht: «Ich gehe davon aus, dass in jedem von uns ein Gläubiger und ein Nicht-Gläubiger steckt, die miteinander im Gespräch sind, die sich gegenseitig befragen und herausfordern und sich gegenseitig beunruhigen. Der Nicht-Gläubige in mir fordert ständig den Gläubigen heraus und umgekehrt.»

Ich glaube, das ist wirklich eine Erfahrung, die ganz viele von uns machen.

Und dabei merken wir auch: Zweifel drängen uns immer wieder zu einer Entscheidung. Wir müssen zu einer Entscheidung kommen, denn wer nur im Zweifel stecken bleibt, ist am Ende gelähmt.

Nicht umsonst steckt schon im Wort Zweifel das Wort ZWEI. Es geht immer wieder um eine Weggabelung, an der wir uns entscheiden müssen, ob wir den einen oder den anderen Weg gehen, ob wir glauben können oder nicht.

Wenn wir jetzt Ostern feiern, dann können wir gleich von zwei Wundern sprechen. Das Grab ist leer – ein Wunder. Und: Seit 2000 Jahren glauben Menschen trotz aller Zweifel an die Auferstehung und an die Überwindung des Todes – auch ein Wunder.

Immer wieder gehen Menschen den Weg des Glaubens. Immer wieder sind Menschen offenbar so tief berührt, dass sie sich entscheiden und den Zweifel überwinden. Am Ende greift ein tiefes Vertrauen ins Leben

und in Gott Raum. Weil Menschen erfahren, dass Jesus der Auferstandene ist und unser Leben bis heute begleitet. Sie begegnen ihm auf geheimnisvolle Weise, wie es damals die FreundInnen Jesu erlebt haben.

Hier geht es also um Erfahrungen, die auf einer anderen Ebene stattfinden als auf der Ebene der Rationalität. Sie übersteigen die Rationalität und führen zu einem tiefen Vertrauen, zu einer Gewissheit, die nicht beweisbar, aber spürbar ist.

Ostern möchte zeigen, dass die Schöpfung von Gott ausgeht und gewollt ist – und zu ihm zurückkehrt, weil Leben nicht einfach abbricht. Ostern bedeutet, dass die Schöpfung in eine Richtung geht, dass sie ein Ziel hat, einen Sinn. Und mit ihr jeder Mensch. An Gott und an die Auferstehung zu glauben, bedeutet also JA zu sagen zum Leben und zu seiner Sinnhaftigkeit. Es bedeutet zu glauben, dass das Leben aus etwas Gutem kommt und sich zum Guten hin entwickelt und dass das Streben nach dem Guten der beste Weg zu einem erfüllten Leben ist.

Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt

Ostern	1–2
Literaturfestival	2
Suppentag	3
Veränderung an der Spitze	4
Leserbrief / Wahlen.....	5–6
Gratulationen.....	6
Politische Gemeinde	7–9
Kirchenzettel / Veranstaltungen	10

Fortsetzung von Seite 1

Der Zweifel des Glaubenden

All das ist nicht beweisbar, im Gegenteil scheint vieles gegen diese Überzeugungen zu sprechen. Wir müssen uns ja nur den Zustand unserer Welt anschauen. So gut ist er im Moment nicht – und er war es auch noch

nie. Schon allein deshalb schwingt ein Zweifel immer und notwendigerweise mit.

Warum einige am Ende – trotz allem – in sich das tiefe Gefühl des Vertrauens gegenüber dem Leben und gegen-

über Gott wahrnehmen und andere nicht, das ist vielleicht das eigentliche Geheimnis. Aber wo dieses tiefe Vertrauen wächst, geschieht das Wunder von Ostern bis heute ganz konkret.

Wo Vertrauen wächst, wo der Zweifel an entscheidenden Weggabelungen überwunden werden kann, da wächst etwas

im Menschen, da wird etwas erweckt. Da geschieht Begegnung mit dem Auferstandenen. Genau in dieser Begegnung wird Ostern.

Diese Begegnung wünsche ich uns allen. An Ostern – aber nicht nur dann.

Marco Anders, kath. Seelsorger im Seelsorgeraum Andelfingen-Feuerthalen

Literaturfestival «Erzählzeit ohne Grenzen»

Berlins Lebenswelten «mit einem Biss» erklärt

Auch bei der diesjährigen Ausgabe des Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» war in Feuerthalen wieder ein Schriftsteller zu Gast. Autor Florian Scheibe aus Berlin stellte sein neuestes Werk «Der Biss» vor – der Name war dabei Programm.

► Lucas Zollinger

Bereits zum zwölften Mal ging dieses Jahr die grenzübergreifende Literatur-Veranstaltungsreihe «Erzählzeit ohne Grenzen» über die Bühne(n). Im Grossraum Singen-Schaffhausen finden dabei jedes Jahr zahlreiche Lesungen und Buchpräsentationen von Autorinnen und Autoren aus dem gesamten deutschsprachigen Raum statt. In Feuerthalen stellte am 7. April der deutsche Autor Florian Scheibe sein drittes und neuestes Buch «Der Biss» vor. Der Roman spielt in Berlin – dem Wohnort des Autors – und handelt von zwei Familien, einer deutschen und einer rumänischen. Der Titel des Buches verrät bereits, worum es im ganzen Buch gehen soll: Um einen Biss.

Sozio-kultureller Schmelztiegel Berlin

Scheibe hat an der Lesung aus vier Kapiteln des Romans jeweils einige Seiten rezitiert. Das Buch hat vier verschiedene Perspektiven – jedes Kapitel spielt aus der Sicht einer der Protagonisten. So konnte er zeigen, wie sich das Werk liest, ohne schon zu viel vorwegzunehmen. Die Protagonisten sind zwei Elternpaare, die auf den ersten Blick unterschiedlicher nicht sein könnten. Auf der einen Seite ein deutsches Ehepaar, das einen sehr bewussten, ökologischen Lebensstil führt. Auf der anderen Seite ein ru-

mänisches Ehepaar, immigriert nach Berlin auf der Suche nach einem besseren Leben. Ein Biss auf dem Spielplatz bringt die beiden unterschiedlichen Lebenswelten zum Kollidieren – das rumänische Kind schlägt seine Zähne in den Arm des deutschen, als die beiden sich um ein Spielzeug im Sandkasten streiten. Auch wenn es sich um ein Kind aus Rumänien – der Heimat Graf Draculas – handelt, entwickelt sich aus der Handlung keine Vampirgeschichte. Viel mehr zeigt Autor Florian Scheibe den krassen Kontrast der beiden Familien, die dabei natürlich sinnbildlich für ganze Gesellschaftsgruppen im sozio-kulturellen Schmelztiegel Berlin stehen. Rhetorisch ausgiebig beschreibt der Autor die Gedankenwelten der Figuren – des deutschen Öko-Idealisten und des rumänischen Wirtschaftsflüchtlings – und wirkt dabei stets sehr authentisch und nachvollziehbar. Das Werk trifft damit den Nerv der Zeit: Die beiden Hauptthemen Immigration und umweltverträgliche Lebensweise haben schon seit Jahren latente Aktualität – vor allem aber der Immigrations-Aspekt des Romans gewinnt mit der aktuellen Situation in der Ukraine nochmal an Gewicht.

«Lauter sinnloses Zeug»

Scheibe ist gebürtiger Münchener, lebt heute aber in der deutschen Hauptstadt Berlin. Er hat Kulturwissenschaft, Ge-



Autor Florian Scheibe zog das Publikum mit einem kleinen Vorgeschmack aus dem neuen Buch in seinen Bann.

Foto: lz

schichte und Filmregie studiert – «lauter sinnloses Zeug», wie er selbst lachend sagte. Heute schreibe er Bücher, ebenfalls sinnlos. So sei er sich treu geblieben. «Der Biss» habe er geschrieben, weil ihn der Kontrast der porträtierten Gesellschaftsgruppen schon länger umtreibe. Er habe es in Berlin jahrelang beobachtet und dem literarisch auf den Grund gehen wollen. Die Grundidee habe er so über die Jahre entwickelt. «Beim Schreiben selbst

verhält es sich dann aber wie beim Bergsteigen. Eine Mischung aus Planung und Spontaneität. Man kann sich von unten die Wand anschauen und eine grobe Route planen, aber in der Wand selbst muss man immer wieder spontan Entscheidungen treffen», so der Autor. Die Wand hat Scheibe nun erfolgreich erklommen. Entstanden ist ein 448-seitiger Roman, ein spannender Page-turner, der zum Nachdenken anregt.

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 8, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Ökumenischer Suppentag vom 27. März 2022 in der Stumpfenbodenhalle

Da sprach Pfarrer Arends zu Kollege Anders: «Jetzt machen wir den Suppentag mal anders ...»

Das reimt sich zwar gut, aber hinter dem Projekt standen noch viele weitere, energiegeladene Macher die den diesjährigen Suppentag gestalteten. Organisatoren waren die katholischen und reformierten Kirchgemeinden.

► Werner Woche

Pandemiebedingt gab es immer wieder ein Wechsel von organisieren und absagen, doch nach drei Jahren war es endlich wieder möglich, die Türen zu öffnen. Anscheinend gab es auch bei den Gästen ein enormes Nachholbedürfnis für einen gemeinschaftlichen Anlass, denn sie kamen und kamen in Scharen, so zweihundert an der Zahl. Unter dem Motto: «Jetzt erst recht! Mit erneuerbarer Energie», gab es ein energiegeladenes, wirbelndes Programm mit Gottesdienst, Gospel, Atemübungen, Ratschläge zum Energiesparen, Rock-my-soul, Beatboxen, Rope Skipping, Fiire mit de Chliine, Suppe, Pasta und Kinder-Workshop-Angebot.

Den ersten Energieschub brachte der adhoc Gospelchor (Christliche Sangesfreudige aus dem Weinland und Schaffhausen) unter der Leitung von Roberto Alfarè. Ihre mit Herz und Freude erfüllten Auftritte, griffen wie ein Energiefunke auf das Publikum über, welches begeistert mitsang, mitklatschte und ganz einfach in Stimmung kam. Mit Liedern: «Einer hat uns reich beschenkt mit der Flamme der Liebe» bis hin zum



Der Koch für den guten Zweck, Daniel Riedener, verkündet: «Es ist noch Suppe da, oder auch Pasta».

swingenden: «Rock-my-soul», wurden die Reden über das Thema Energieverschwendung eingerahmt. Gedankenloser Umgang mit Wasser in unseren Industrieländern fördert das Leid in ärmeren Ländern mit Überschwemmungen, Dürre und Hunger. Alle sind dazu aufgefordert, Ihren möglichststen Beitrag zu leisten und umzudenken um die Schöpfung Gottes zu erhalten. Haben wir auch den Willen und die Kraft dazu? Der reformierte Pfarrer Siegfried Arends und der katholische Seelsorger Marco Anders brachten in ihrer Predigt dazu

das Beispiel von Moses, als er vor dem brennenden, aber nicht verbrennenden Busch von Gott den Auftrag erhielt, das jüdische Volk aus der ägyptischen Knechtschaft zu befreien. Allen Zweifeln Moses zu wider, «ich kann das nicht», wurde er eines anderen belehrt. Ohne inneres Feuer geht nichts! Mit der Hilfe Gottes und Anderer ist alles möglich.

Ein lustiges Spiel, Atemübungen mit selbstgebastelten Windrädern, diese mit Eigenenergie in Schwung zu bringen, löste bei den Kindern Begeisterung aus. Sie rannten damit durch den Saal und brachten so die Windräder in Bewegung.

Die Jungmannschaft Claude und Remo brachten mit ihren mitgebrachten Utensilien Vorschläge zur Bekämpfung der Essensverschwendung und zum Energiesparen. Mit dem Tourenvelo ist es doch auch schön zu Reisen oder in die Ferien zu fahren oder auch mit alten Kleidern sich was Modernes zu schneiden – Beispiele gibt es viele.

Animateurin Andrea Amato-Felder erschien mit vier Rope Skipperinnen (Seilspringen), welche ihr Können zum Besten

gaben. Auch den lustigen Miguel Camero brachte sie auf die Bühne, welcher mit Beatboxen alle zum Staunen brachte. Beim Beatboxing werden Instrumente und andere Klänge mit dem Mund, der Nase, der Zunge und dem Rachen imitiert.

In der Jugend liegt unsere Zukunft – und für diese wurden bei dem Anlass auch Workshops mit vielen Anregungen zum energieorientierten Basteln angeboten.

Zum leiblichen Wohl, denn es war inzwischen Mittagszeit, gab es die obligate Suppe oder Pasta mit Tomatensauce. Kaffee und viele, viele Kuchen und Torten, was das Herz beehrte.

Zum Abschluss dieses gelungenen Suppentages verkündete noch der warmgesungene Gospelchor als Finale, mit sichtlicher Freude und Energie versprühend: «Ihr seid das Salz dieser Erde» als Refrain zum Text: «Schau wir konsumieren, schmeissen alles weg, produzieren Dreck und nochmals Dreck. Schon das Wort «entsorgen» spricht uns scheinbar frei, doch wer denkt an morgen? Da muss Salz hinein».

Die Kollekte kam den beiden Hilfswerken «Fastenopfer» und «HEKS Brot für alle» zugute.



«Rock-my-soul», der Gospelchor war cool, cool, cool!



Pfarrer und Seelsorger als katholisch-reformiertes Duo zelebrierten gemeinsam den Gottesdienst.

Turn- und Sportverein Feuerthalen

Von Meinrad Vieli zu Tobias Freitag

Der Turn- und Sportverein blickte am Freitag, 1. April, auf das vergangene Turnjahr zurück. Nach weiteren abwechslungsreichen Turnstunden und Anlässen in den Riegen steht nun vor allem eines an: Veränderungen an der Spitze.

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüßte der Präsident Meinrad Vieli im katholischen Pfarrzentrum über 60 Mitglieder zur Generalversammlung des TSF. Darunter Aktivturnende, LeiterInnen, Ehren- und Passivmitglieder. Die beiden technischen Leiter Marianne Gsell und Jürg Pfister liessen in ihren Jahresberichten das letzte Jahr Revue passieren. Erneut war dies geprägt von organisatorischen Herausforderungen, aber auch Höhepunkten wie der in Feuerthalen durchgeführte Jugendturntag, der jährliche Orientierungslauf sowie weitere riegeninterne Anlässe. Fotos erinnerten an diese Momente. Da auch dieses Jahr für Leiterinnen und Leiter viel Kreativität und Flexibilität erforderte, galt ihnen ein besonders Dankeschön.

Ein Blick in die Zukunft

Gemäss Traktandenliste wurde die Jahresrechnung, die Mitgliederbeiträge sowie das Budget 2022 abgesehen. Der Antrag aus dem Vorstand, dass die Teilnahmegebühr für das diesjährige kantonale Turnfest in Beringen für die Erwachsenen sowie die Jugend übernommen wird, wurde einstimmig angenommen. Der TSF freut sich



Meinrad Vieli (rechts) übergibt an Tobias Freitag.

Fotos: zvg



Der «alte» Vorstand.

dementsprechend, an zwei Wochenenden im Juni in Beringen mit knapp 80 aktiven TurnerInnen teilzunehmen. Als weiteren Punkt standen die beiden Wechsel im Vorstand an. Meinrad Vieli, der vor sieben Jahren die Fusion der turnenden Vereine in Angriff genommen hat und seither den Verein finanziell und organisatorisch an allen Fronten gestärkt hat, legt seine Tätigkeit als Präsident nieder. Ob als Verantwortlicher diverser Anlässe, OK-Präsi, Taktgeber von 36 Vorstandssitzungen oder Berater in unterschiedlichen Anliegen, Meinrad Vieli half, wo er konnte. Die Versammlung verabschiedete ihn mit einer «Standig Ovation». Der bisherige Jugi-Leiter Tobias Freitag trat noch am selben Abend mit grossem Applaus in die Fussstapfen des Präsidenten. Mit viel Enthusiasmus und Engagement nimmt es sich dieser Aufgabe an und freut sich auf die kommenden Jahre an der Spitze des TSF. Des Weiteren stand ein Wechsel für die administrativen Aufgaben an. Sandra Fischer hat massgeblich dazu beigetragen die gesamte Verwaltung auf der vereinsinternen Plattform «Clubdesk» aufzubauen. Sie unterstützte den Vorstand in allen administrativen Aufgaben

und war als pflichtbewusstes Vorstandsmitglied jederzeit eine grosse Hilfe. Fortan übernimmt diese Aufgaben Barbara Müller, die an der Generalversammlung einstimmig gewählt wurde.

Gegen Ende der GV wurden Susanne Fischer, Vreni Lüchinger sowie Anni Fisler und Hansruedi Wanner, zu ihren 25-jährigen Jubiläen geehrt. Der Verein freut sich zudem sehr, dass die Jubilarin Marlies Gasser seit 60 Jahren und Alma Müller, seit unglaublichen 70 Jahren treue Mitglieder des TSF sind.

Der Abend nach der GV wurde schliesslich mit einem Apéro abgerundet. Die Anwesenden tauschten sich aus, lachten und blickten in der gemütlichen Runde gemeinsam auf das bewegte Turnjahr zurück. Der TSF freut sich nun besonders auf den Regionalspieltag der Jugend, der dieses Jahr in Feuerthalen durchgeführt wird. Weitere Anlässe wie Wanderweekends oder Abschluss-Brötlete sind geplant und werden mit grosser Vorfreude erwartet.

Nadine de Breet

Turn- und Sportverein Feuerthalen



Die Jubilaren.

Leserbrief

Richt- und Nutzungsplanung auf Abwegen

Der Gemeinderat hat in seinem Bericht zur titelgenannten Auflage sämtliche Einwendungen betreffend Toggenburg, Durchgangsstrasse, Rosiliberg und Einbahn-Regime abgelehnt. Er will von seinen Plänen zur Zubetonierung der Landwirtschaftsacker und der Naturzone Rosiliberg, der neuen Strasse mit Buslinie und des Einbahnverkehrs nicht abweichen. Obwohl es in der Gemeinde genug Bauland gibt. Sein Ziel ist die Bevölkerungszunahme von 800 Einwohnern mit entsprechendem Mehrverkehr. Wes-

halb bloss? Der Kanton schreibt das nicht vor. Trotzdem ist die Begründung (Seite 51 des Berichts auf der Gemeinde-website), man wolle dem Kanton einen Teil des Bevölkerungswachstums, auch wegen der Nähe zu Schaffhausen, abnehmen... Heute wissen wir, dass die Energieversorgung kriselt, die Schweiz sich nur zur Hälfte selbst ernähren kann, mehr Bio-Landwirtschaft gefordert wird und der Verkehr reduziert werden soll. Die diesbezügliche Planung in Feuerthalen ist hierzu im Wider-

spruch! Wer treibt 3 SVP Räte (gegen Masseneinwanderung, Bauernpartei), 2 SP Räte (Umweltschutz, aber für Masseneinwanderung), 1 GLP Rat (Umweltschutz) und 1 FDP Rat an, uns so zu drangsalieren? Warum liefert das Büro Suter von Känel in Zürich Pläne, die topografisch und hydrologisch unrealisierbar sind? Die neue Frist für Einwendungen bis zum 3. Mai muss genutzt werden! Betroffene Quartiere erhalten zu Ostern eine Vorlage in den Briefkasten mit der Bitte, diese zu verwenden und

noch eigene Einwendungen zu schreiben. Denn das darf nicht gelten: Gemeindepräsi Grau meint im FA Nr. 7 (Seite 3), man müsse bezüglich Toggenburg an die ganze Gemeinde und deren Interessen denken. Wessen Interessen genau? Und GR Späth freut sich im selben FA (Seite 4) zusammen mit der SP Weinland über weitere Alterswohnungen für den Bezirk auf dem Acker südlich des Zentrums Kohlfirst.

*Paul Amsler,
Feuerthalen*

Dank an die Wähler

Lieben Dank für meine Wiederwahl!

Ich bin glücklich über das sehr gute Wahlergebnis, welches Sie mir beschert haben. Ein aufrichtiges Dankeschön an alle meine Wählerinnen und Wähler für das entgegengebrachte Vertrauen! Dies ist jetzt die zweite Legislatur als einziger FDP-Gemeinderat und ich bin zusätzlich sehr dankbar, weil Sie gleichzeitig der FDP Ihre Stimme gegeben haben. Ich werde mich weiter-

hin voll für die Anliegen der Bürger einsetzen, indem ich mich zielorientiert, manchmal kämpfend, manchmal pragmatisch, jedoch immer einen Konsens anstrebend, einsetzen werde.

Igor Zanon, Gemeinderat FDP



Feuerthalen engagiert
www.feuerthalen.ch

www.meinekosmetikerin.ch

Dank an die Wähler

Danke!

Ich möchte mich für das entgegengebrachte Vertrauen ausdrücklich und von Herzen bedanken. Über das tolle Wahlergebnis freue ich mich sehr. Gleichzeitig empfinde ich eine grosse Verantwortung und Verpflichtung, die mit diesem Ergebnis verbunden ist. Dafür werde ich mich weiterhin mit meiner ganzen Kraft einsetzen

und meinen Prinzipien treu bleiben. Ich hoffe, dass ich auch in Zukunft mit ihrer Unterstützung rechnen kann. Es gibt viel zu tun. Ich will es anpacken gemeinsam mit meinen Gemeinderat-Kollegen und der Verwaltung.

*Herzlichen Dank
Tonino D'Ascanio*



Kreativ Kuechen
IHRE KÜCHE – SO INDIVIDUELL WIE SIE
Gennersbrunnerstrasse 67 · 8207 Schaffhausen
info@kreativ-kuechen.ch · www.kreativ-kuechen.ch · Tel. 052 335 00 00



Überall für alle
SPITEX
Feuerthalen Langwiesen

Spitex-Verein Feuerthalen und Langwiesen
Einladung zur 27. Generalversammlung
am Mittwoch, 18. Mai 2022 / 18.30 Uhr
Zentrum Kohlfirst Feuerthalen, Raum Kohlfirst

Die Auflegedokumente zur Jahresrechnung sowie das Protokoll der 26. GV vom 11.5.2021 können am Schalter der Gemeindekanzlei während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Anträge zuhanden der Generalversammlung sind spätestens bis 2.5.2022 schriftlich einzureichen an unseren Vizepräsidenten Igor Zanon, Vogelsangstrasse 111, 8245 Feuerthalen.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem geselligen Apéro ein. Wir freuen uns, Sie an unserer Generalversammlung zu begrüßen.

Vorstand Spitex-Verein Feuerthalen und Langwiesen

FA-Zeichner Werner Woche zu den Wahlen vom 27. März

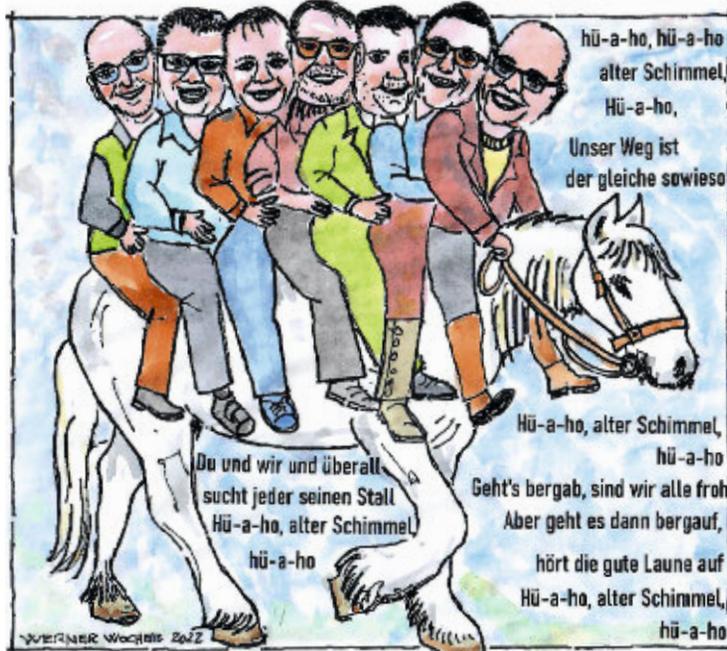
Hü-a-ho neugewählter Gemeinderat, hü-ha-ho!

Nun sitzt der neugewählte Gemeinderat auf dem Gemeinde-Amts-Schimmel, strahlend, kollegial und voller Tatendrang.

► Werner Woche

Bekannte, vertraute und bewährte Gesichter begeben sich weiterhin für «Feuerthalen engagiert» in den gemeinschaftlichen «Trippe-Trappe-Trab». Es ist nur schade, dass keine Frau mehr mit dabei ist, das hätte doch gutgetan! Schulpräsidentin Yvonne Schwaninger hat sich verabschiedet und dafür hat Markus Späth das Schulpflege-Präsidium übernommen. Auf seinem bisherigen Sattel im Gemeinderat hat nun Holger Gurtner Platz genommen. Jetzt steht noch die Ver-

teilung der Ressorts an, dann kann sich der Gemeinderat, mit Präsident Jürg Grau – die Zügel in der Hand – vier weitere Jahre im Dienst der Einwohnerschaft von Feuerthalen und Langwiesen bewähren. Es ist zu hoffen, dass der Amts-Schimmel genug zu fressen und saufen bekommt, damit er unter der schweren Gemeindelast nicht zusammenbricht. Hü-a-ho. Jetzt aber «Ihr Frauen», wo ist eure Frauen-Power? Vier Jahre habt ihr nun Zeit, euch auf die nächsten Wahlen mit Engagement vorzubereiten. Hü-a-ho!



Herzlichen
Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

☼ **Herr Eugen Weibel-Füllemann** wohnt im Spitzacker 4 in Langwiesen. Herr Weibel erblickte am 23.4.1937 das Licht dieser Welt. Am **23. April 2022** kann der Jubilar daher seinen **85. Geburtstag** feiern. Lieber Herr Weibel, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen von ganzem Herzen alles Gute und für die Zukunft vor allem Gesundheit.

☼ **Herr Ernst Sieber-Arendsen** ist an der Konstanzerstrasse 55 in Feuerthalen zu Hause. Herr Sieber wurde am 25.4.1937 geboren. Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen, lieber Jubilar, zu ihrem **85. Geburtstag** am **25. April 2022** von allem das Beste.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

♥ Herzlich Willkommen!

Tag der offenen Tür
am 30.04.2022 10:00–17:00 Uhr

Es erwarten Sie, schöne Autos und
eine Werkstattrennbahn für die kleinen.

Für Speis und Trank sorgt «Emma`s Erlebnisgastronomie»
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Dein Garagist
Graf/Panscera

Hauptstrasse 36 8246 Langwiesen 052 659 42 00

www.feuerthaleranzeiger.ch

Welches **Seminar** bringt Sie beruflich weiter?

Wie wäre es mit Führung, Kommunikation,
Stressreduktion oder Entscheidungen treffen?

Jetzt **Platz sichern** unter: wbz-langwiesen.ch



wbz
LANGWIESEN



Dalle Feste
Sanitär

*Ihr Partner für sanitäre
Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Sanierung Wasser- und Gasleitungen, Strasseninstandstellung / Zürcherstrasse, Abschnitt Haldenstrasse bis Uhwieserstrasse in Feuerthalen



Gemeinderat Feuerthalen

Im Rahmen der laufenden Instandhaltungen der Werkleitungen in der Gemeinde Feuerthalen, werden in diesem Jahr unter anderem die Wasserleitung in der Zürcherstrasse (Abschnitt Haldenstrasse bis Uhwieserstrasse) erneuert.

In diesem Bereich sowie im westlichen Teil der Haldenstrasse wird auch SH-Power Arbeiten am Gasnetz erledigen.

Mit den Bauarbeiten wird **ab Montag, 25. April 2022** begonnen.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis ca. Mitte Juni 2022.

Verkehrsbehinderungen, kurzzeitige Sperrungen und Umleitungen während den Bauarbeiten sind nicht zu vermeiden. Die direkt betroffenen Anwohner werden frühzeitig informiert, wann sie Ihre Fahrzeuge ausserhalb der Baustelle parkieren sollen. Die Zugänglichkeit zu Fuss ist für die Anwohner jederzeit möglich.

Für weitere Sanierungsarbeiten an Werkleitungen und Strassen in der Gemeinde, folgen separate Schreiben an die Direktbetroffenen und Inserate im Feuerthalen Anzeiger.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

8245 Feuerthalen, 14. April 2022

Gemeinderat Feuerthalen

Sanierung Wasser-Abwasser und Stromleitungen, Strasseninstandstellung/ Obere Rheingasse in Feuerthalen



Gemeinderat Feuerthalen

Im Rahmen der laufenden Instandhaltungen der Werkleitungen in der Gemeinde Feuerthalen, werden in diesem Jahr unter anderem die Wasserleitungen in der Oberen Rheingasse erneuert.

In diesen Bereichen werden auch die Kanalisationsleitungen, Leitungen von SH-Power, Sasag und Swisscom sowie der Belag und die Strassenabschlüsse erneuert. Die öffentliche Beleuchtung wird auf LED umgerüstet.

Mit den Bauarbeiten der 1. Etappe (Bereich Ende Obere Rheingasse – Pumpenhaus) wird **ab Montag, 25. April 2022** begonnen.

Mit den Bauarbeiten der 2. Etappe (Bereich Pumpenhaus-Zürcherstrasse) wird **ab ca. Juni 2022** begonnen.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis ca. Anfang Dezember 2022.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen während den Bauarbeiten sind nicht zu vermeiden. Die direkt betroffenen Anwohner werden frühzeitig informiert, wann sie Ihre Fahrzeuge ausserhalb der Baustelle parkieren sollen. Die Zugänglichkeit zu Fuss ist für die Anwohner jederzeit möglich.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

8245 Feuerthalen, 14. April 2022

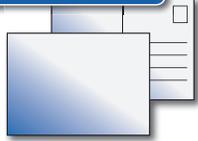
Gemeinderat Feuerthalen



Mehr als Ihre Druckerei.



Flyer / Karten



- Farbig gedruckt
- Als Einzelblatt
- In verschiedenen Grössen
- In diversen Falzarten

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen

Tel. 052 550 53 53, Fax 052 550 53 59
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

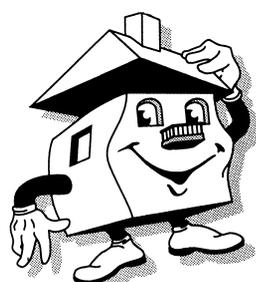
Sie wollen **Menschen helfen**?
Sie haben **Interesse an Weiterbildungen**?
Werden Sie Maschinist (m/w)!
Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber Bühler ag

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Clever sparen,
weniger
Steuern zahlen.

Wir haben auch
Lebensversicherungen.

Felix Zulauf, Versicherungs- und
Vorsorgeberater, M 079 801 96 04,
felix.zulauf@mobiliar.ch

Agentur Andelfingen
Thurtalstrasse 14
8450 Andelfingen
T 052 305 24 42
winterthur@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

Private Unterbringung Ukraine-Flüchtlinge

Registrierung von Geflüchteten aus der Ukraine

Geflüchtete aus der Ukraine haben sich zum Teil selbstständig bei Verwandten oder über Online-Plattformen eine Unterkunft bzw. eine Gastfamilie in der Schweiz gesucht. Es ist deshalb bislang nicht bekannt, wie viele Geflüchtete auf diesem Weg in eine Zürcher Gemeinde gelangt sind und wie viele davon sich für den Schutzstatus S angemeldet haben.

Um Geflüchteten schnell und unbürokratisch Schutz zu gewähren, hat der Bundesrat den Schutzstatus S aktiviert. Damit erhalten ukrainische Bürgerinnen und Bürger ohne Durchführung eines ordentlichen Asylverfahrens

- das Aufenthaltsrecht,
- Anspruch auf Unterbringung,
- Unterstützung und medizinische Versorgung,
- Erlaubnis für den Nachzug von Familienangehörigen,
- Erlaubnis für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und
- Kinder können zur Schule gehen.

Informationen zur Einreise und zum Aufenthalt im Kanton Zürich finden Geflüchtete und/oder Logisgebende unter <https://www.zh.ch/de/migration-integration/ukrainehilfe.html>.

Unabhängig von der Dauer des Aufenthalts wird geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern aber empfohlen sich zu registrieren und den **Schutzstatus S** zu beantragen. Dies ist digital über die Homepage des Staatssekretariats für Migration SEM möglich (<https://www.sem.admin.ch>). Unterstützung bei Fragen bietet auch das Sozialamt der Gemeinde Feuerthalen (Tel. 052 647 47 60).

8245 Feuerthalen, 14. April 2022

Gemeindekanzlei Feuerthalen



Gemeinderat Feuerthalen

CHARITY MITTAGSTISCH – FÜR DIE UKRAINE

Aller guten Dinge sind **3**

Restaurant Schwarzbrünneli /
Pro Senectute / Glückskette

3-Gang-Menü mit Getränk für CHF 33.00

Wo: Restaurant Schwarzbrünneli

Wann: Mo. 25.4., Mittagstisch ab 11.30 Uhr

Wer: Alle sind eingeladen

(Reservation bis 23.4. unter info@schwarz-brünneli.ch)

Am Buffet steht ab sofort eine **Sammelbox**, für diejenigen, welche an diesem Tag verhindert sind.

Der **ganze Umsatz** des Mittagstisch geht an die Glückskette zugunsten der Ukraine.



Sandras Flower Truck on the road

Feuerthalen (beim Bahnhof) jeden Freitag
Osterwoche am Donnerstag

Uhwiesen (Niedermann) jeden Samstag



Für frische Blumen: +41 79 282 56 69

Jetzt impfen für die Rückkehr ans Meer.



Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktion:
ks. Kurt Schmid, Chefredaktor
Mobile 079 355 66 83
jt. Julia Tarczali, Redaktorin
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
Freie Mitarbeiter:
ww. Werner Woher, Langwiesen

**Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration:**
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen
Telefon: 052 659 69 10, Fax: 052 659 36 11
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung: SCHAZO AG, Schaffhauser
Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10

Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail:
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch
jtarczali@feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

Wahlbüro

Am Puls der Demokratie – Stimmzähler gesucht



Gemeindekanzlei Feuerthalen

In kaum einem anderen souveränen Staat gibt es derart ausgebaute Mitbestimmungsrechte des Volkes wie in der Schweiz. Damit diese demokratische Tradition weiterhin Bestand haben kann, werden unter anderem auch Helferinnen und Helfer benötigt, welche den ordnungsgemässen Ablauf der Urnengänge sicherstellen.

Der Gemeinderat und die Gemeindekanzlei sind verantwortlich für die Durchführung von Abstimmungen und Wahlen. Sie bilden zusammen mit den Stimmzählerinnen und Stimmzählern das sogenannte Wahlbüro. Infolge verschiedener Abgänge sucht der Gemeinderat engagierte, zuverlässige, in Feuerthalen wohnhafte Stimmberechtigte, welche sich als **Stimmzählerin oder Stimmzähler** während der nächsten Amtsperiode an 2–3 Abstimmungssonntagen pro Jahr für das Auszählen der Wahl- und Abstimmungsergebnisse zur Verfügung stellen.

Sind Sie interessiert oder haben Sie Fragen? Senden Sie uns ein Mail (info@feuerthalen.ch, Stichwort «Wahlbüro») oder schreiben Sie uns eine kurze briefliche Mitteilung an die Gemeindekanzlei Feuerthalen, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen. Wir würden uns freuen, Sie bald als Mitglied der Wahlbüros begrüßen zu dürfen.

8245 Feuerthalen, 14. April 2022

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Abstimmungen/Wahlen

Urnengang vom 15. Mai 2022



Gemeindekanzlei Feuerthalen

A. Eidgenössische Vorlagen

1. Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über Filmproduktion und Filmkultur (Filmgesetz, FiG) (BBl 2021 2326)
2. Änderung vom 1. Oktober 2021 des Bundesgesetzes über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen (Transplantationsgesetz) (BBl 2021 2328)
3. Bundesbeschluss vom 1. Oktober 2021 über die Genehmigung und die Umsetzung des Notenaustauschs zwischen der Schweiz und der EU betreffend die Übernahme der Verordnung (EU) 2019/1896 über die Europäische Grenz- und Küstenwache und zur Aufhebung der Verordnungen (EU) Nr. 1052/2013 und (EU) 2016/1624 (Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands) (BBl 2021 2333)

B. Kantonale Vorlagen

1. Klimaschutzartikel (Änderung der Verfassung des Kantons Zürich vom 25. Oktober 2021) (ABl 2021-10-29)
2. Stimm- und Wahlrechtsalter 16 (ohne Herabsetzung des Wählbarkeitsalters 18) (Änderung der Verfassung des Kantons Zürich vom 15. November 2021) (ABl 2021-11-19)
3. Kantonales Bürgerrechtsgesetz (KBüG) (ABl 2021-11-26)
4. Kantonale Volksinitiative «für eine Elternzeit (Elternzeit-Initiative)» (ABl 2019-09-13)

Achtung: Der Stimmausweis muss in jedem Fall unterzeichnet werden.

8245 Feuerthalen, 14. April 2022

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Sudoku

3	7		9					2
	1	2	8			7		
					2		1	
8	9	5						
		3		2		8	9	5
	2	1		9				7
	3		1					
2		7				1		
1		6	2				7	9

	4	9			7			
							4	
	2				4			
		6			5	4		
	8	7	4			1		
		2				7		
6	9		3					
	5							4
	7		2					

Anleitung:

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden

- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

Lösung mittel (je Zeile):
3, 7, 8, 9, 1, 6, 5, 4, 2 | 9, 1, 2, 8, 5, 4, 7, 6, 3 | 6, 5, 4, 7, 3, 2, 9, 1, 8
8, 9, 5, 6, 7, 3, 4, 2, 1 | 7, 6, 3, 4, 2, 1, 8, 9, 5 | 4, 2, 1, 5, 9, 8, 6, 3, 7
5, 3, 9, 1, 6, 7, 2, 8, 4 | 2, 8, 7, 3, 4, 9, 1, 5, 6 | 1, 4, 6, 2, 8, 5, 3, 7, 9

Lösung schwer (je Zeile):
8, 4, 9, 5, 3, 7, 6, 2, 1 | 7, 6, 5, 9, 1, 2, 8, 4, 3 | 3, 2, 1, 8, 6, 9, 4, 5, 7
9, 3, 6, 1, 7, 5, 4, 8, 2 | 5, 8, 7, 4, 2, 9, 1, 3, 6 | 4, 1, 2, 6, 8, 3, 7, 9, 5
6, 9, 4, 3, 5, 1, 2, 7, 8 | 2, 5, 8, 7, 9, 6, 3, 1, 4 | 1, 7, 3, 2, 4, 8, 5, 6, 9

Reformierte Kirche

FR 15. April	9.30 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Andreas Palm Lukas Stamm, Orgel mit Sopranistin Kathi Stahel
SO 17. April	6.00 Uhr	Ostern Morgenfeier mit Osterfeuer und Abendmahl Pfarrerin Karin Marterer Lukas Stamm, Orgel und Jonas Krebs, Geige Anschliessend Osterzorgen
SO 24. April	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Eric Liebmann Marc Neufeld, Orgel Anschliessend Apéro

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz 144** • **Feuerwehr 118**
- **Giftnotfall 145** • **Polizeinotruf 117**
- **SPITEX** • **052 551 15 20**
- **Bienen- und** • **052 741 47 00**
- Wespennester** • **079 346 45 43**

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Römisch-katholische Kirche

DO 14. April	19.00 Uhr	Gründonnerstag Eucharistiefeier für den ganzen Seelsorgeraum in Oberstammheim. Mitwirkung von SchülerInnen. Im Anschluss Möglichkeit zur stillen Anbetung.
FR 15. April	9.30 Uhr 15.00 Uhr	Karfreitag Kreuzwegandacht für Familien aus dem ganzen Seelsorgeraum in Kleinandelfingen. Feier vom Leiden und Sterben Jesu für den ganzen Seelsorgeraum in Kleinandelfingen. Der Ad-hoc-Chor singt die «Toggenburger Passion» von Peter Roth, begleitet von SolistInnen, einem Streichensemble und Hackbrett.
SA 16. April	21.00 Uhr	Osternacht Osternachtfeier für den ganzen Seelsorgeraum in Feuerthalen. Im Anschluss Eiertütschen.
SO 17. April	10.00 Uhr	Ostersonntag Festlicher Gottesdienst für den ganzen Seelsorgeraum in Kleinandelfingen. Der Ad-hoc-Chor singt die «Deutsche Messe» von Heinrich Walder, begleitet von einem Streichensemble. Im Anschluss Eiertütschen.
MO 18. April	9.30 Uhr	Ostermontag Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI 20. April	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
SO 24. April	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI 27. April	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.

Terminkalender April / Mai 2022

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	19. April		Schulferien		Schulpflege
Mo	25. April	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Di	26. April	14:00	Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Mi	27. April	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Sa	30. April		Gründungsfest Cholfirst United		Fussballclub Cholfirst United
Mo	2. Mai	13:30	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Spilbrett	Bea Brandenberger
Mi	4. Mai	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen & Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden Feuerthalen, Frauenverein & Pro Senectute OV
Mi	4. Mai	18:30	Obligatorische Bundesübung 300 m	Schützenhaus im Chüele Tal	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
Mi	4. Mai	18:30	Info-Veranstaltung «erneuerbar heizen» / Vorstellung Energieplanung/-konzept	Mehrzweckhalle Stumpfenboden	Gemeinderat
Do	5. Mai	19:00	GinSalabim	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
Fr	6. Mai	19:00	GinSalabim	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
Mo	9. Mai	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident (auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Di	10. Mai	14:00	Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Mi	11. Mai	9:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Do	12. Mai	19:00	GinSalabim	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
Fr	13. Mai	19:00	GinSalabim	ÄNET am RHY	ÄNET am RHY
Fr	13. Mai		Generalversammlung HVF & HVL		Hilarivereine Feuerthalen & Langwiesen
Sa	14. Mai		Jubiläumfest HVF		Hilariverein Feuerthalen
So	15. Mai	9:00	Erstkommunion	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchgemeinde
So	15. Mai		Abstimmungs-/Wahlsonntag		Gemeinderat
Di	17. Mai	13:00	Sperrgut-Sammlung	Feuerthalen/Langwiesen	Gemeinderatskanzlei
Do	19. Mai	17:00	Gift-Sammlung	Werkhof Feuerthalen	Gemeinderatskanzlei

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
 Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)